

Beschlussvorlage Stabsstelle Kreisentwicklung Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2016-21/0509 Status: öffentlich Datum: 07.09.2018		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
18.09.2018	Ausschuss für Umwelt und Planung			
20.09.2018	Kreisausschuss			
26.09.2018	Kreistag			

Bezeichnung:

Beitritt des Landkreises zum 3N Kompetenzzentrum Niedersachsen - Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e.V.

Sachverhalt:

Das 3N Kompetenzzentrum Niedersachsen Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe und Bioökonomie e.V. wurde 2006 vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung und dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz im Verbund mit den Trägern und Förderern des Projektes, dem Landkreis Emsland, der Landwirtschaftskammer Hannover, der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Fachhochschule Hildesheim, Holzminden, Göttingen (HAWK) und dem Deutschen Institut für Lebensmitteltechnik (DIL) ins Leben gerufen.

Seither erfüllt das 3N Kompetenzzentrum landesweit die vielfältigen Aufgaben als zentrale Informations- und Anlaufstelle für die Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Kommunen, Wissenschaft und Bürger im Bereich nachwachsender Rohstoffe und Bioenergie. Das 3N Netzwerk stärkt als Kompetenzverbund die niedersächsischen Interessen im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe auf nationaler und internationaler Ebene und fördert die Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen und Wirtschaft.

Durch innovative Technologien und die Entwicklung sowie Erprobung neuer Verfahren setzt das 3N Kompetenzzentrum sich für einen nachhaltigen Einsatz der verwendeten Rohstoffe und für eine verstärkte Kreislaufwirtschaft ein.

Die Gülle- und Gärrestaufbereitung und eine nachhaltige Nährstoffnutzung (incl. neuer Düngesysteme) nehmen hierbei aufgrund der aktuellen Problematik (Nährstoffüberschuss, Grundwasser) einen besonderen Stellenwert ein.

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) arbeitet bereits seit etwa zehn Jahren mit dem 3N Kompetenzzentrum zusammen und profitiert von den Netzwerken und Beratungen vor Ort. Die Kooperation erfolgt in erster Linie informativ. Um künftig in die konkrete Projektarbeit einzusteigen, so dass von Fördermitteln profitiert werden kann, bedarf es der Mitgliedschaft des Kompetenzzentrums. Insbesondere die Nährstoffproblematik im Landkreis Rotenburg (Wümme) soll projektbezogen aufgegriffen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis beantragt die Mitgliedschaft bei 3N.
Der Mitgliedsbeitrag (jährlich 1.500,- €) sowie der Aufnahmebeitrag in Höhe von 1.500,- € wird im Produkt 57.1.01 bereitgestellt.

Luttmann